

## **Richtig heizen**

Einen großen Kostenfaktor stellen die Heizkosten dar. Im Folgenden geben wir Ihnen nützliche Tipps wie Sie die Heizkosten Ihrer Wohnung reduzieren können.

### **1. Fenster abdichten**

Gerade zugige Fenster sind ein Geldfresser. So werfen viele Haushalte bis zu €75 im Jahr wortwörtlich zum Fenster raus. Wenn Sie testen wollen ob es bei Ihnen zieht, stellen Sie einfach ein Teelicht ans Fenster. Bewegt sich die Flamme stark, sollten Sie isolieren. Dichtungsband gibt es in jedem Baumarkt.

### **2. Duschkopf wechseln**

Bei einem 3-Personen-Haushalt sind hier im Jahr Kostenersparnisse von bis zu €290 möglich. Wenn Sie Ihr Wasser mit Strom erwärmen sind diese sogar noch größer. Wechseln Sie einfach Ihren alten Duschkopf gegen einen Sparduschkopf. Die Kosten hierfür amortisieren sich bereits nach einem Jahr und Sie schützen zusätzlich die Umwelt.

### **3. Dämmung hinter Heizkörpern**

Das Problem bei Heizkörpern ist, dass sie sich meist in Nischen befinden und die Außenwand dadurch entsprechend dünn ist. Dadurch geht viel Wärme verloren. Durch eine entsprechende Dämmung können 90% dieses ungewollten Verlustes verhindert und somit jährlich ca. €5 pro Heizkörper eingespart werden. Das passende Dämmmaterial findet sich in jedem Baumarkt. Es lässt sich schnell zurechtschneiden und mit Hilfe von Styroporkleber hinter dem Heizkörper befestigen.

### **4. Elektronische Thermostate**

Was sich für viele noch nach High-Tech anhört ist einfacher installiert als gedacht. Hierdurch erhalten Sie nicht nur die Möglichkeit die Temperatur Ihrer Wohnung mit dem Smartphone zu steuern, sondern diese passt sich auch automatisch Ihrem Verhalten an. So wird die Temperatur automatisch heruntergefahren wenn Sie in die Arbeit fahren und automatisch wieder angepasst sobald Sie sich auf den Weg nach Hause machen. Hierdurch wird nicht nur der Komfort erhöht, sondern es sind auch jährliche Einsparungen von durchschnittlich €135 möglich. Sollte Ihre Wohnung zentral beheizt sein, so können die alten Thermostatventile durch smarte Varianten ausgetauscht werden. Die Kosten betragen hier ca. €30 bis €50 Euro pro Heizkörper. Lassen Sie sich am besten in Ihrem Elektrofachmarkt hierzu beraten.

Alternativ gibt es auch elektronische Thermostate, die kein Smartphone benötigen. Diese können direkt am Gerät an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

## **5. Weitere Tipps und Tricks**

Zusätzlich zu den bereits erwähnten Einsparmöglichkeiten führen wir hier noch einmal kurz kleine tägliche Tricks auf mit denen Sie zusätzlich Kosten sparen und die Umwelt schonen können.

- Regelmäßiges Entlüften des Heizkörpers – spart jährlich ca. €15
- Jalousien, Vorhänge und Rollos nachts geschlossen halten – spart jährlich ca. €40
- Kuschecke statt Heizstrahler – spart jährlich ca. €70 pro Strahler
- Lüften Sie richtig (Tipps hierzu finden Sie ebenfalls auf unserer Seite)
- Duschen statt baden – spart bis zu €70 jährlich
- Raumtemperatur senken – spart jährlich bis zu €95 Euro pro Grad

Natürlich sind nicht alle Möglichkeiten in jedem Haushalt durchführbar, oder machen für Ihren Haushalt Sinn. Aber es sind oft die kleinen Dinge die auf Dauer den großen Unterschied machen – sei es für Ihre Rechnung oder die Umwelt.